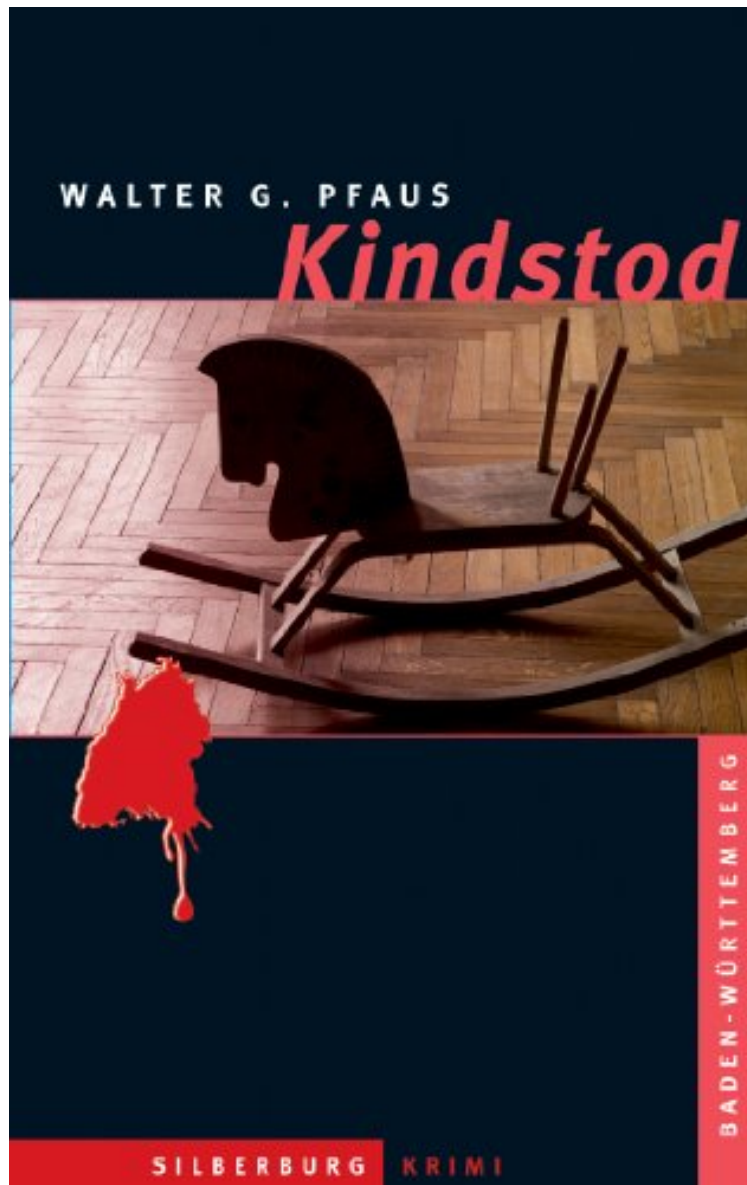


(Ebook pdf) Kindstod: Ein Baden-Wrttemberg-Krimi

Kindstod: Ein Baden-Wrttemberg-Krimi

Von Walter G. Pfaus

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #263590 in eBooksVerffentlicht am: 2013-04-08Erscheinungsdatum: 2013-04-08File Name: B00C9AJY56 | File size: 46.Mb

Von Walter G. Pfaus : Kindstod: Ein Baden-Wrttemberg-Krimi before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kindstod: Ein Baden-Wrttemberg-Krimi:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tolle Dialoge, wahnsinnig viel PersonalVon Edith NebelMeistens schiebt Polizeioberkommissar Hanno Kberle, 35, auf seinem Posten in einem Dorf bei Ehingen/Ulm eine ruhige Kugel. Verkehrsunfle, Streitereien und Ladendiebsthle,

das sind die Vorflle, um die er sich gewhnlich kmmern muss. Wenn sein Kollege Benno Holzer nicht da ist, untersttzt ihn Marina Domino, 29, eine Kollegin aus Blaubeuren. Mir ihr arbeitet er am liebsten. Und sie gefllt ihm auch sonst sehr gut Mit einer Babyleiche in der Garage der schlimmsten Dorftratschen, Luise Hufnagel, htte Kberle nie im Leben gerechnet. Den Hufnagels kann das Kind nicht gehren. Das muss jemand da abgelegt haben der wusste, dass sich das Tor nicht abschlieen lsst. Aber wer? Und warum?Die werdenden Mtter im Ort sind alle noch schwanger. Ob es das Baby von Carmen Langer ist? Es geht das Gercht, dass sie auf der Flucht vor ihrem kriminellen Lebensgefhrten wieder in ihr Heimatdorf zurckgekehrt und berdies hochschwanger sei. Ist sie bei ihrer Mutter, Britta Langer? Oder hat sie bei ihrer Freundin, der Pfarrhaushlterin Barbara Seidel, Unterschlupf gefunden? Das wsste Hanno Kberle gern. Auch Fred Dobermann, Carmens Lebensgefhrte, ist auf der Suche nach ihr. Nicht aus Liebe oder Sorge, sondern weil sie zu viel ber seine Geschfte wei.Dieser mysterise Fall ist derzeit nicht Kberles einziges Problem. Aus heiterem Himmel ist seine Mutter wieder aufgetaucht, zu der er seit 24 Jahren keinen Kontakt mehr hatte. Ihr langjhriger Lebensgefhrte Horst Barsch hat sie um 50.000,- Euro betrogen und plant, sich zusammen mit einer jungen Witwe ins Ausland abzusetzen. Wenn Hanno ihr das Geld wiederbeschafft, liefert sie ihm gegend Informationen, damit er Barsch fr lange Zeit hinter Gitter bringen kann. Hanno, der den gewaltttigen Stiefvater in schlechter Erinnerung hat, wre es zwar ein Vergngen, ihn im Knast verschimmeln zu sehen, aber er glaubt seiner Mutter kein Wort.Fr Rachegefhle und Familienangelegenheiten hat er jetzt ohnehin keine Zeit. Denn auf dem Friedhof wird eine Drflerin erstochen aufgefunden. Die Dame war zu Lebzeiten ein ganz spezieller Fall, und so gibt es entsprechend viele Verdchtige mit Mordmotiv.Zwei ungeklrte Todesflle, jede Menge Familienstress und die lang ersehnte Chance vor Augen, es Horst Barsch mal so richtig heimzuzahlen Hanno Kberle kommt mchtig ins Rotieren. Das einzig Erfreuliche fr ihn: Er kommt im Lauf der Ermittlungen endlich Kollegin Marina Domino nher Dass der Autor mehr als 100 Theaterstecke verfasst hat, merkt man. Er schreibt wunderbar authentische und zum Teil herrlich komische Dialoge. Ob Dorfklatsch, Kollegengestichel, Familienstreitigkeiten oder das Geschwtz in der Dorfkneipe das ist wirklich toll gemacht!Inhaltlich ist der Krimi vielleicht ein bisschen berengagiert. Man muss sich 15 Polizistennamen und rund 50 Dorfbewohner merken. Das heit, manche msste man sich nicht merken, weil sie nach ihrer ersten Erwhnung nie wieder auftauchen und nur Lokalkolorit liefern sollten. Aber das wei man ja als Leser nicht und versucht angestrengt, den berblick ber die vielen Leute zu behalten. Zur Komplexitt trgt bei, dass das Buch fnf nahezu gleichberechtigte Handlungsstrnge hat.Die Personen, so zahlreich sie sind, wirken sehr lebensnah. Es gibt prachtvolle Dialoge, schrg Originalen und hinreiende Anekdoten. Aber es ist eben alles ein bisschen viel. Man kann sich noch so konzentrieren, es bleibt unbersichtlich. Es besteht sogar die Gefahr, dass man die beiden kriminellen Herren verwechselt, nach denen hier gefahndet wird. Kleine Hilfe: Barsch fhrt Porsche, Dobermann ist der mit dem BMW. Der eine zockt ab und der andere hlt zu. ;-)Die Aufklrung der Flle ist mindestens so verwirrend wie der ppige Personalbestand. Die Motive leuchten zwar irgendwie ein aber wie Kberle darauf kommt und wie das alles vor sich gegangen sein soll, ist nicht so ohne weiteres nachvollziehbar. Vielleicht htte man aus diesem Roman zwei machen sollen: einen mit dem Fall Barsch und den Familienproblemen und einen zweiten mit der Babyleiche, dem Frauenmord und der Carmen/Dobermann-Geschichte. So, wie es jetzt ist, wird der Durchschnittsleser schon sehr stark gefordert.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. schwbisches sittengemldeVon nicole carina fritzAuf dem Land leben muss man wollen. Oder mssen. Immer mehr Stdter entdecken zwar den Bio-Bauern in sich und ziehen raus aufs platte Land, die Mehrheit bewegt sich allerdings noch immer in die entgegen gesetzte Richtung und flchten ab in die Stadt. Kuhmist ist nur eine Seite des Dorflebens, viel Dramatischer und fr manchen Untertrglich sind Phnomen wie Dorftratsch, permanente soziale Kontrolle und bisweilen mehr als schrullige Einwohner. Solche haben sich auch in Walter G. Pfau's neuem Krimi Kindstod versammelt. Die einen, um ihr Geheimnis zu wahren, die anderen um dem alteingesessenen Polizeioberkommissar Hanno Kberle beim Lften deselben unter die Arme zu greifen.Der Grund ist so einfach wie grauslig: im beschaulichen Drfchen bei Ehingen wurde eine Babyleiche entdeckt. Ausgerechnet in der Garage der grten Tratsche lag der tote Findling und so beginnt das Rtseln, wer um alles in der kleinen schwbischen Welt zu solch einer Tat fhig ist.Mit Scharfsinn und Humor sowie mit Kollegin und Herzensdame Marina Domino ermittelt Kberle quer ber die Schwbische Alb, verdchtigt mal diesen, mal jenen und folgt stets hartnckig jeder noch so kleinen Spur. Und whrend wir Leser ihn dabei beobachten, wchst einem so mancher Dorfbewohner ein bisschen ans Herz nicht auszudenken, dass einer davon der Tter sein soll, zumal die Dorfbewohner selbst noch von einem Unfall und einem Mord erschtttert werden. Auch Kberles Oma Dodel ist fassungslos. Wie gut, dass ihr Enkel an der Sache dran bleibt und sich deshalb auch gern mal mit den Kollegen aus Ulm anlegt. Gemeinsam haben die Kommissare einige bse Buben im Visier, doch fhrt die heieste Spur halt immer wieder ins Dorf zurck.Knapp an der Schwabentmmelei vorbei fhrt der Autor seine Leser direkt in den schwbischen Dorfalltag, in den sich auch Reigschmeckte dank schner sprachlicher Bilder gut einfhlen knnen. Die Story zwischen Zuhltermilieu, Steuerbetrug, Tratsch und Sauerkraut liest sich sffig wie ein Viertele. Ganz nebenbei erledigt Protagonist Hanno Kberle auch noch sein Kindheitstrauma und blickt endlich einer liebestollen Zukunft entgegen. Und so atmet am Ende nicht nur Oma Dodel auf0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. KindstodVon Dunja HankeDies ist ein Regionalkrimi mit Scharfsinn und Humor. Die Dorfbewohner werden authentisch dargestellt und der Ein oder Andere wchst einen ans Herz. Gerade bei der grten Dorftratsche wird eine Babyleiche gefunden und nun gehen die Verdchtigungen los. Dies ist nicht nur ein

Krimi, sondern aller beste Unterhaltung. Volle 5 Punkte mit Kaufempfehlung

Kurzbeschreibung In einem Dorf bei Ehingen, nicht weit von Ulm, geht das Leben seinen ruhigen Gang, auch für
Polizeioberkommissar Hanno Kberle und seine Oma Dodel. Da wird in der Garage der grten Tratschtante im Ort eine
Babyleiche entdeckt. Wenig spter erschtttern ein Unfall und ein grausamer Mord das vermeintliche
Dorfidyll. Gemeinsam mit seiner Kollegin und Herzensdame Marina Domino gelingt es Kommissar Kberle, Licht ins
Dunkel der verworrenen Geschichte zu bringen. Seinem unerschütterlich humorvollen Blick und dem gesunden
Menschenverstand von Oma Dodel bleibt keines der sorgfältig gehüteten Geheimnisse der Dorfbewohner
verborgen. Bleibt die Frage, ob am Ende nicht nur die Richtigen, sondern auch wirklich die Schuldigen gefasst wurden
... Kurzbeschreibung In einem Dorf bei Ehingen, nicht weit von Ulm, geht das Leben seinen ruhigen Gang, auch für
Polizeioberkommissar Hanno Kberle und seine Oma Dodel. Da wird in der Garage der grten Tratschtante im Ort eine
Babyleiche entdeckt. Wenig spter erschtttern ein Unfall und ein grausamer Mord das vermeintliche
Dorfidyll. Gemeinsam mit seiner Kollegin und Herzensdame Marina Domino gelingt es Kommissar Kberle, Licht ins
Dunkel der verworrenen Geschichte zu bringen. Seinem unerschütterlich humorvollen Blick und dem gesunden
Menschenverstand von Oma Dodel bleibt keines der sorgfältig gehüteten Geheimnisse der Dorfbewohner
verborgen. Bleibt die Frage, ob am Ende nicht nur die Richtigen, sondern auch wirklich die Schuldigen gefasst wurden
... über den Autor und weitere Mitwirkende Walter G. Pfaus, Jahrgang 1943, verheiratet, drei Kinder, schrieb schon mit
zwölf Jahren seinen ersten Roman. Er war Versicherungsvertreter, selbstständiger Buchhändler und Wirt einer
Künstlerkneipe. Seit 1989 arbeitet er als freier Schriftsteller. Pfaus hat etliche Kriminalromane und mehr als hundert
Theaterstücke verfasst. Er lebt in Blaubeuren und ist Mitglied in der Krimiautoren-Vereinigung 'Syndikat'.